

## Das Pfingstereignis

Pfingsten findet immer am 50. Tag nach Ostern statt. Daher hat das Fest auch seinen Namen, das Wort "Pfingsten" stammt vom altgriechischen Wort „Pentekoste“ ab, was so viel bedeutet wie "der 50. Tag".

An diesem Tag trafen sich die Freunde Jesu in Jerusalem. Plötzlich kam vom Himmel ein lautes Brausen, das sich anhörte wie ein Sturm. Vom Himmel kam ein feuriges Licht auf sie zu. Das Licht erfüllte die Apostel mit dem Heiligen Geist. Plötzlich fühlten sie sich ganz stark und mutig. Der Heilige Geist hatte ihnen neue Kraft, Zuversicht und Hoffnung geschenkt. Ihre Situation hatte sich schlagartig verändert.

Und auf einmal konnten sie alle fremde Sprachen sprechen und verstehen. Sie gingen auf die Straßen Jerusalems und erzählten allen Menschen, denen sie begegneten, von Jesu, seiner Liebe, den Zeichen und Wundern. So verbreiteten sie die frohe Botschaft. Viele ließen sich taufen, sodass die christliche Kirche entstand. Seitdem gilt das Pfingstfest als Geburtstag der christlichen Kirchen. Genauso wie damals, loben und danken wir Gott an diesem Tag in besonderer Weise. Bis heute soll uns das Fest auch daran erinnern, dass wir nicht dieselbe Sprache sprechen müssen, um an den einen Gott zu glauben. Was Gott einem sagen will, kann jeder verstehen – egal, welche Sprache man spricht.

Heute feiern wir das Pfingstfest an zwei Tagen. Alle Kinder haben schulfrei und auch die Erwachsenen müssen nicht arbeiten. Als Zeichen für den Heiligen Geist, wird heute meist eine weiße Taube verwendet.

**Tipp:** Das Pfingstereignis findest du in der Bibel in der Apostelgeschichte in Kapitel 2 Verse 1-13! ☺

**Dein Auftrag:** Nimm dir ein weißes Blatt und versuche das Pfingstereignis ausschließlich mit Farben darzustellen. Beachte dabei besonders die Gefühlslage der Jünger und wie sie sich durch den Hl. Geist verändert hat. Dazu kannst du Bunt- oder Wachsmalstifte oder auch Wasserfarbe verwenden.